



SVK-News

09-2016

SVK
ASF
ATF

Schweizerischer Verein
für Kältetechnik

Association Suisse du Froid
Section romande

Associazione Ticinese
Frigoristi

Brandalarm versus Kältemittelleck. Was hat Priorität?

Bei einem Kältemittelleck entsteht im Normalfall ein öliger Nebel. Brandmelder reagieren heute meist nicht nur auf einen Temperaturanstieg (Hitzesensor), sondern auch auf Rauchentwicklung (z.B. optischer Rauchsensor). Dies hat zur Folge, dass bei einem Kältemittelleck aufgrund der "Nebelbildung" nicht nur der Kältemittelleckalarm, sondern auch der Brandalarm ausgelöst wird. Nun stellt sich die Frage, ob die Sturmlüftung wegen des Kältemittelleckalarms starten oder aufgrund des Brandalarms ausser Betrieb bleiben soll.

Mögliche Problemlösung: Grundsätzlich ist vorab zu definieren, welcher "Alarm" Priorität hat. Üblicherweise liegt die Priorität des Kältemittelleckalarms vor jener des Brandalarms. Bei Anlagen mit brennbaren Kältemitteln ist die Situation unbedingt mit den zuständigen Behörden zu klären.

Ein möglicher Lösungsansatz ist, Brandmelder einzusetzen, welche lediglich auf Temperaturanstieg und nicht auf Rauchbildung reagieren. Dieses Vorgehen ist zwingend mit den zuständigen Brandschutzbeauftragten zu besprechen.

Wichtige Neuerungen bei BATISEC

Die BATISEC Branchenlösung stellt mit 6500 Mitgliederbetrieben eine der grössten nationalen Branchenlösungen dar und ist eine Dienstleistung der Arbeitgeberverbände suissetec, VSEI, SVK, Swissolar, Isolsuisse und VSD, sowie der Gewerkschaften UNIA und Syna. Die Branchenlösung dient der Umsetzung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes, basierend auf den Vorgaben der EKAS-Richtlinie 6508 und richtet sich an die Betriebe der Gebäudetechnik.

Die Mitgliederversammlung des Vereins BATISEC hat am 5. September 2016 den **Vorstand neu bestellt**. Die bisherigen Amtsinhaber hatten beide nach langjähriger Vorstandstätigkeit ihr Amt altershalber zur Verfügung gestellt. Als neuer Präsident wurde Markus Portmann, Inhaber und Geschäftsführer der e4plus AG in Kriens gewählt. Als langjähriges Mitglied von suissetec und von Swissolar engagiert er sich seit Jahren in der Branche und ist bestens vernetzt. Neuer Vizepräsident ist Gregor Deflorin, Regionalsekretär der Syna in Chur und künftiger Zentralsekretär der Syna. Den abtretenden Vorständen, Präsident Urs Weber und Vizepräsident Dario Mordasini, wurde für ihr langjähriges Engagement grosser Dank ausgesprochen.

Zeitgleich mit dem Wechsel im Vorstand erfolgten auch Anpassungen in der Organisation der Geschäftsstelle der BATISEC. Die Aktivitäten des Büros in Neuenburg wurden per Ende August 2016 eingestellt und die **neue Geschäftsstelle in Zürich** nahm ihren Betrieb auf. Die neue Geschäftsstelle an der Luggwegstrasse 9 in Zürich-Altstetten wird im Auftrag der BATISEC von Herrn Dr. Matjaz Ros und seinen Mitarbeitern von der Firma SRB Assekuranz Broker AG geführt. Das qualifizierte Team garantiert eine gute Beratung der Betriebe aus der Branche und führt das Kurswesen in gewohnter Form weiter. BATISEC ist jetzt unter der Telefonnummer 044 497 87 33 oder per E-Mail unter info@batisec.ch erreichbar. Weitere Informationen unter www.batisec.ch.

Schweizermeisterschaften Kältesystem-Monteur!

Die [Berufsmeisterschaften 2016](#) sind Vergangenheit. Auch der Verein [Swiss-Skills](#) und die Zeitschrift [HK-Gebäudetechnik](#) berichten über den Anlass.

SVK-Weiterbildungskurse – es hat noch freie Plätze!

- | | |
|---|---|
| - Kältetechnik 1, Grundkurs (K1d) | Do 13.10. bis Sa 15.10.2016, Regensdorf |
| - Optimierung von Kälteanlagen, Feierabendkurs (KEK-F6) | Do 10.11.2016, Bern |
| - Kältetechnik 3, Fortgeschrittenenkurs (K3) | Mo/Di 14./15.11. und 28./29.11.2016, Regensdorf |

Melden Sie sich an unter www.svk-weiterbildung.ch.

Alpnach, 30. September 2016
Marco von Wyl (Geschäftsführer SVK)